



Im Fachbereich 4 - Jugend & Soziales der Stadt Wiehl ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD) eine unbefristete Stelle als

Stellvertretende Teamleitung (m/w/d)

zu besetzen. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Eine Ausgestaltung der Stelle in Teilzeit ist möglich.

Die Stadt Wiehl ist eine entwicklungsstarke Stadt mit ca. 25.000 Einwohnern, die verkehrsgünstig an der A4 im Oberbergischen Kreis liegt. Mit ihrer reizvollen Innenstadt, einem familienfreundlichen Umfeld, sowie umfassenden naturverbundenen Sportmöglichkeiten bietet Wiehl eine hohe Wohn- und Lebensqualität. Die Stadtverwaltung mit ihren 280 Mitarbeitenden versteht sich als moderne Kommunalverwaltung.

Der Allgemeine Soziale Dienst bearbeitet folgende Aufgabenfelder:

- Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung
- Kinderschutzkoordination gem. LKSG
- Hilfen zur Erziehung nach dem SGB VIII
- Jugendhilfe im Strafverfahren
- Pflegekinderdienst
- Erziehungsberatung / Trennungs- und Scheidungsberatung
- Frühe Hilfen

Der ASD übernimmt die zentrale Rolle bei der Steuerung erzieherischer Hilfen und hält dabei das Ziel „Prävention vor Intervention“ im Rahmen eines sozialraumorientierten Ansatzes im Blick.

Ihre Aufgaben:

In einem Team mit derzeit 10 Mitarbeitenden übernehmen Sie die **Abwesenheitsvertretung der ASD-Leitung** sowie **die personellen, organisatorischen und fachlichen Führungsaufgaben** in einzelnen Spezialdiensten (z.B. Pflegekinderdienst, Eingliederungshilfe, Jugendhilfe im Strafverfahren). Hier legen Sie in Abstimmung mit der ASD-Leitung Arbeitsziele, Aufgaben und Prioritäten fest und verantworten die fachliche Steuerung, Konzeptionierung und Optimierung der Arbeitsprozesse.

Sie übernehmen die fachliche **Beratung der Mitarbeitenden im Kinderschutz** und Sie **begleiten und bearbeiten Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen**.

Sie **verantworten die Einarbeitung neuer Mitarbeitender**, anhand des internen Einarbeitungskonzeptes, sowie die Ausbildung von Studenten und Studentinnen im Praxissemester unter Einbeziehung der Kolleginnen und Kollegen.

Sie **unterstützen die Teamleitung bei der Umsetzung der vereinbarten Standards und Arbeitsziele sowie bei der Steuerung und Koordination von Hilfen nach dem SGB VIII** im Rahmen der Methode Lüttringhaus unter Berücksichtigung der Ressourcen im Sozialraum und gewährleisten eine bedarfsgerechte Fallsteuerung in den Ihnen zugewiesenen Spezialdiensten.

Sie **arbeiten in Abstimmung mit der ASD-Leitung in Gremien und Arbeitskreisen** im Sinne der präventionsorientierten Ausrichtung von Hilfen mit und **vertreten die Interessen und jugendhilfeplanerischen Ziele des öffentlichen Jugendhilfeträgers**.

Sie **koordinieren die Angebote der Frühen Hilfen** und entwickeln diese bedarfsgerecht weiter. Sie **implementieren und begleiten Anschlussprogramme**, wie z.B. „Kinderstark – NRW schafft Chancen“ und **gestalten federführend den Ausbau von Präventionsketten**.

Sie **wirken in der Jugendhilfeplanung mit** sowie bei der Initiierung regionaler Hilfeangebote. Sie **prüfen pädagogische Konzepte und Leistungsangebote freier Träger** als Grundlage für den Abschluss von Leistungs- und Entgeltvereinbarungen und führen Qualitätsdialoge mit freien Trägern.

Ihr Profil:

- ein abgeschlossenes Studium als Dipl. Sozialpädagogin/-pädagoge mit staatlicher Anerkennung oder mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) Soziale Arbeit und möglichst einer mehrjährigen Berufserfahrung in der Kinder- und Jugendhilfe mit dem Schwerpunkt Erziehungshilfen, insbesondere im Allgemeinen Sozialen Dienst eines Jugendamtes
- eine selbstständige und engagierte stellvertretende Teamleitung mit der Bereitschaft und Fähigkeit zur Führung und Motivation von Mitarbeitenden
- teamorientierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise, Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Loyalität, Belastbarkeit, Flexibilität, Konflikt- und Kritikfähigkeit
- möglichst umfassende Kenntnisse im Kinder- und Jugendhilferecht, im Familienrecht und allgemeine Kenntnisse des Verwaltungsrechts/-handelns
- Bereitschaft zur Leistung von Bereitschaftsdienst oder Rufbereitschaft sowie die Arbeitsaufnahme außerhalb der regulären Wochenarbeitszeit
- gute kommunikative Fähigkeiten in Wort und Schrift
- sichere PC-Kenntnisse sowie Bereitschaft zur Einarbeitung in die Fachprogramme
- Fahrerlaubnis der Klasse B und gerne Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkw für dienstliche Zwecke gegen Entschädigung

Freuen Sie sich auf:

- eine interessante, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten und kompetenten Team
- eine Eingruppierung je nach persönlicher Voraussetzung bis EG S15 TVöD SuE mit Jahressonderzuwendung und einem Anspruch auf leistungsorientierte Bezahlung
- eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge in Gestalt der Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexibel geregelte Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeit und die Möglichkeit der Telearbeit
- eine interessante Arbeitsstelle mit Fortbildungsmöglichkeiten
- einen Urlaubsanspruch von 31 Arbeitstagen pro Kalenderjahr bei einer 5-Tage-Woche + 2 zusätzliche Regenerationstage

Die Stadt Wiehl unterstützt darüber hinaus auch Ihre Mobilität bei der Anschaffung (Leasing) eines Dienstfahrrades.

Auswahlentscheidungen erfolgen unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Landesgleichstellungsgesetzes NRW.

Bewerbungen von Schwerbehinderten sind erwünscht.

Weitere Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle können bei der ASD-Teamleitung, Herrn David Hägerbäumer (Tel. 02262/99-421) oder der Fachbereichsleitung, Frau Andrea Stawinski (Tel.: 02262/99-422), erfragt werden.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte, möglichst digital, bis zum **25.09.2026** an bewerbung@wiehl.de, laden diese über **unsere Homepage** (www.wiehl.de) hoch oder per Post an den Bürgermeister der Stadt Wiehl, Personalverwaltung, Bahnhofstraße 1, 51674 Wiehl.